Gegeben zu Zorgan am I. des Herren Praios im Jahre 1020 nach dem Kalle des alten Bosparans

Der Diener des Liebens grüßt seinen Bruder im Dienste an der Göttin!

Möget Ihr auf immer im Lichte der Herrin Peraine wandeln und Ihre stärkende Kraft in der Welt verkünden.

Die Nachrichten aus dem Norden haben mich zutießt erschüttert und betrübt. Die Invasion des Verdammten Borbarad erschüttert die Grundsesten unseres Glaubens und greist die Schöpsung der Göttin selbst an. Wenige haben geglaubt, dass es soweit kommen möge, doch Ihr habt es uns geweißagt, und uns ermahnt, uns nicht sicher zu sühlen in unserem Reichtum und im Krieden. Nun müssen das Itand und die Menschen die bittere Ernte Unseres Hochmutes einsahren.

Es ist in Zeiten wie dieser, dass der Segen der lebensspendenden Göttin wichtiger ist als je. Deshalb haben Wir im Ratschluss mit Anseren engsten Vertrauten beschlossen, den Titel

Tamriéd al'Bâr, Curator Arvi Tobriae, Lesleger des Landes zu Tobrien_

zu schaffen.

Euch, dem Erwählten des Heiligen Therbûn von Malkids, wollen Wir dieses Ehrenvolle und Hohe Amt übertragen, auf das Ihr als Erzpriester der Herrin die Saat des Friedens und der Heilung hinaus in die besetzten Lande tragt.

Als Zeichen Kurer neuen Würde schicken wir Fiana Birkenhain vom Orden der Gesegneten Heilerschaft des Heiligen Therbûn gen Tobrien mit dem Siegel des Heiligen Therbûn. Wir sind nun alt und nach der Gnade der Göttin wird die Herrin uns bald Heimrusen in Ihr Himmlisches Paradies. Doch werden Wir euch nach Tradition und Sitte weihen, wenn der Frühling gekommen ist, so Wir alle den kommenden Winter überleben. Bis dahin sei euch Unser Segen gewiss, denn in den Augen der Göttin zählt Kure Tat und nicht Unser Siegel.

Gezeichnet im Auftrag ILeatmon Phraisop des Älteren, Diener des ILebens